

Vidiciatico

3. Lauf zum PORSCHE Club Cup Varano (I)

- * 25 Jahre Porsche Club Deutschland
- * 5 Jahre Porsche Club Cup
- * 50. PCC-Veranstaltung



Hier kam als Ausrichter dieses Mega-Events einiges auf den PC Heilbronn-Hohenlohe zu! Nach wochenlangem Planen und manch schlafloser Nacht war es dann endlich so weit: Der ganze Tross der PCC Gemeinde zog Richtung Süden in das Land, wo die Zitronen blühen. Vidiciatico, in der Nähe von Bologna gelegen, vielen bekannt durch die tollen, dort schon seit vielen Jahren ausgerichteten Veranstaltungen des PC Kirchen-Hausen, war das erste Ziel. Dessen Präsident Michael Haas stellte ein hervorragendes Programm zusammen, das sich in der Ausschreibung schon sehr gut anhörte, aber in Wirklichkeit alles übertraf, was man zu erleben glaubte. Am Abend wurde im örtlichen Schwimmbad eine zünftige Willkommensfeier mit einem tollen Feuerwerk gefeiert. *Zum Glück ging es am nächsten Morgen im Konvoi nicht ganz so früh auf den Hausberg, den Corno alle Scale. Nach dem

Genuss der großartigen Aussicht steuerten wir gemeinsam die Wallfahrtskirche Madonna de Laccero an. Hier wurde uns von Adelfo, unserem italienischen »Reiseleiter«, einiges über Land und Leute und auch zu dem kleinen Kirchlein selbst berichtet. Anschließend folgte ein weiterer kulinarischer Höhepunkt: Wir waren zu Gast im rustikalen Ristorante des Trüffel-Königs Allesandrin. Nach »Trüffel satt« und viel Medizin in Form von Vino und Grappe ging es erst mal ins Hotel, um für den kommenden Abend neue Kräfte zu sammeln. * Nach einigen launigen Ansprachen und einem echt typischen italienischen 7-Gänge-Menü startete Buffos Band mit heißen Rock'n'Roll-Rhythmen in die südliche, laue Nacht. Noch lange nach Mitternacht wurde gefeiert – und dabei auch kräftig das Tanzbein geschwungen. * Am nächsten Morgen nahmen circa 50 Porsche auf der Piazza in Vidiciatico Aufstellung. Nach der zweisprachi-





gen Messe in der kleinen Dorfkirche – den deutschen Teil übernahm der Schatzmeister des PCD, Fritz Vetter – segnete Don Giacomo (seine Ähnlichkeit mit Don Camillo ist verblüffend)



unsere Fahrzeuge. * **So konnten wir alle** anschließend beruhigt die Fahrt in den mondänen Badeort Salsomaggiore und zum dortigen Grand Hotel Astro Terme antreten. Auch hier wurden wir wieder mit einem hervorragenden Menü am Abend verwöhnt. Der Aufenthalt in der Hotelbar wurde von »fast« allen abgekürzt, hieß es doch am nächsten Tag recht früh aus den Federn zu kriechen.

* **Hatten wir bis dahin herrliches** Wetter, verfinsterte sich der Himmel auf der Fahrt zum ca. 30 Kilometer entfernt gelegenen »Autodromo Riccardo Paletti di Varano de'Melegari«, je näher wir der Rennstrecke kamen. Dort angekommen, öffnete der Himmel alle Schleusen. Dies war jedoch dem morgendlichen Lernerfolg auf der kniffligen, aber ansonsten sehr schönen Strecke eher zuträglich. Unter der Anleitung unserer erfahrenen Porsche Instruktoren wurde fleißig trainiert und die »Ideallinie« erfahren. Dass diese bei nasser Fahrbahn nicht unbedingt viel Grip hat, war uns allen sehr schnell klar. Um es ganz deutlich zu sagen: Außer einem harmlosen Dreher gab es keinerlei Ereignisse, die berichtenswert wären. Dafür nochmals meinen Dank an alle Teilnehmer für ihr diszipliniertes Verhalten.



* **Nach einem »kleinen« Mittagessen** im Restaurant an der Strecke starteten dann auf mittlerweile abgetrockneter Piste die Wertungsläufe. Unsere Aktiven waren dabei wieder sehr erfolgreich.

Besonders hervorzuheben sind Helga Batzler mit ihrem Boxster und Herbert Bier mit seinem 911 3,2, die den ersten und zweiten Platz in der Klasse 1 bis 285 PS gewannen. * **Die anschließende Siegerehrung**, die durch unseren Präsidenten Dieter Rosskopf sowie durch die zwei Sportleiter Michael Haas und Jochen Batzler recht launig zelebriert wurde, zeigte eigentlich nur zufriedene Mienen. Der PC Heilbronn-Hohenlohe hat, so wurde uns mehrfach von allen Seiten bestätigt, die Herausforderung, eine Jubiläumsveranstaltung zu organisieren, hervorragend bestanden. * **Möglichlich war dies** jedoch nur durch die Mitarbeit vieler Helfer. Besonders erwähnen möchte ich hier unseren Geschäftsführer Helge Haberhauer und die Mannschaft vom PZ Heilbronn, die mit insgesamt fünf Mitarbeitern und drei Fahrzeugen den weiten Weg nach Italien auf sich genommen hatten. Meister Alex Kunz und seine beiden Kollegen, die Herren Binja und Wölk, hatten für alle Fahrer ein offenes Ohr und konnten bei kleineren und auch größeren Problemen wirklich allen Hilfesuchenden helfen. Für diesen hervorragenden Einsatz und Service noch einmal unseren ganz großen Dank. ▼ H. J. Batzler

